Kreis Rotenburg (Wümme)

IT-Sicherheit ausgelagert

[11.07.2012] Die Kreisverwaltung Rotenburg (Wümme) hat alle datenschutzrechtlichen Aufgaben an den IT-Dienstleister ITEBO übertragen.

Unter anderem, weil der Aufwand für die Aus- und Fortbildung von Datenschutzbeauftragten enorm gestiegen ist, hat sich der Kreis Rotenburg (Wümme) entschieden, Aufgaben in den Bereichen Datenschutz und IT-Sicherheit an den kommunalen IT-Dienstleister ITEBO auszulagern. Damit will die Kommune sicherstellen, dass alle rechtlichen Vorgaben eingehalten und gleichzeitig die Verwaltung entlastet wird. Laut Unternehmensangaben vertraut Heike Jeß, Leiterin des Haupt- und Personalamtes des Landkreises, zudem bei der anstehenden verwaltungsweiten Einführung eines Dokumenten-Management-Systems auf die datenschutzrechtliche Begleitung von ITEBO-Experten.

(cs)

Stichwörter: IT-Sicherheit, Datenschutz, Kreis Rotenburg (Wümme), Dokumenten-Management